20. Wahlperiode

Drucksache **20/4512**

HESSISCHER LANDTAG

Änderungsantrag

21.01.2021
HHA

Fraktion der SPD

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2021 (Haushaltsgesetz 2021) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/4214 zu Drucksache 20/3978

Inhalt des Antrags: **Verbindliche und langfristige Förderung präventiver Täterarbeit im Bereich häusliche Gewalt**

Einzelplan **08** **Hessisches Ministerium für Soziales und Integration**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen
Buchungskreis: 2795

Produktnummer lt. Leistungsplan 5

Bezeichnung lt. Leistungsplan Schutz von Frauen vor Gewalt

Leistungsplan:

	von	Veränderung um	auf
	Beträge in 1.000 EUR		
Gesamtkosten	1.267,5	+200,0	1.467,5
Eigene Erlöse	0,0	0,0	0,0
Produktabgeltung	1.267,5	+200,0	1.467,5

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Durch Täterarbeit wird nicht nur Gewalt und deren z.T. dramatische Folgen für Partnerinnen und für Kinder vorgebeugt, sondern Männer werden im besten Fall nicht zu Tätern. Die bereits existierenden Beratungsstellen sind unterfinanziert und immer wieder von Schließung bedroht. Im Sinne des Landespräventionsplans sollten nicht nur kurzzeitige Projekte unterstützt, sondern bei erwiesener Professionalität und erkennbaren Bedarfen auch langfristig finanziert werden.

Wiesbaden, 20. Januar 2021

Für die Fraktion
der SPD
Die Fraktionsvorsitzende:

Nancy Faeser

Eingegangen am 21. Januar 2021 · Ausgegeben am 21. Januar 2021
Herstellung: Kanzlei des Hessischen Landtags · Postfach 3240 · 65022 Wiesbaden · www.Hessischer-Landtag.de